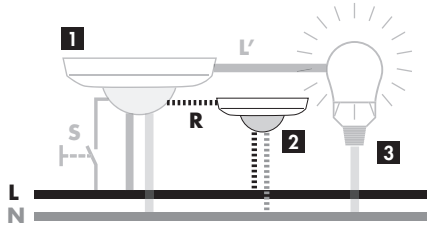


## 1 Einsatz/Funktion

### Beispielinstallation

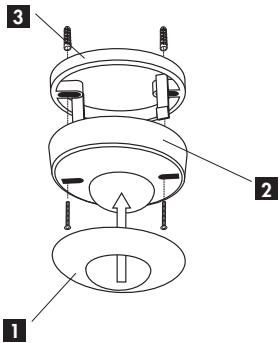


- 1) Master-Präsenzmelder (nicht im Lieferumfang)
- 2) Slave-Präsenzmelder
- 3) Lampe

**Hinweis:** Slave-Präsenzmelder werden zur Vergrößerung des Erfassungsbereiches eines Master-Präsenzmelders eingesetzt. Master-Präsenzmelder sind in unterschiedlichen Ausführungen und Bauformen separat erhältlich (siehe «Artikel/E-NR.»).

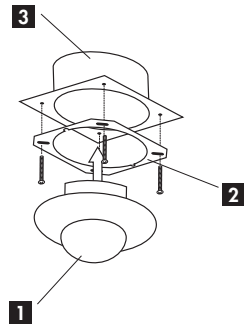
## 2 Aufbau/Montage

### Version für Aufputz-Montage (AP)



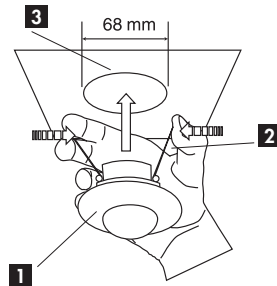
- 1) Abdeckung abnehmbar mittels Drehung im Gegenuhrzeigersinn
- 2) Sensor für Aufputzmontage
- 3) Sockel für NAP-Montage (Zubehör, nicht im Lieferumfang, siehe «Artikel/E-Nr.»)

### Version für Unterputz-Montage (UP)



- 1) Sensor für UP-Montage
- 2) Montageplatte
- 3) UP-Dose (nicht im Lieferumfang)

### Version für den Einbau in Hohldecken (DE)



- 1) Sensor für den Einbau in Hohldecken
- 2) Federklemmen
- 3) Decke (Bohrloch Ø 68 mm)

## 3 Inbetriebnahme/Einstellung

### Selbstprüfzyklus

Nach korrektem Anschluss an die Versorgungsspannung durchläuft das Gerät einen Selbstprüfzyklus von 60 Sekunden (Blinken der grünen LED). Nach Ablauf der 60 Sekunden ist das Gerät betriebsbereit.

Das Slave-Gerät sendet im Betrieb bei erkannter Bewegung zyklisch ein 230 V-Signal von 2 Sekunden Dauer über die Klemme «R» an das angeschlossene Master-Gerät. Die Pausenzeit zwischen zwei aufeinanderfolgenden Impulsen ist abhängig von der am Gerät eingestellten Impuls-Pausenzeit (siehe unten).

Sämtliche Einstellungen bezüglich Nachlaufzeit und Lichtmessung können ausschliesslich am Master-Gerät vorgenommen werden (siehe Bedienungsanleitung zum Master-Präsenzmelder).

### Impuls-Pausenzeit

Das Gerät verfügt über eine Einstellschraube zur Einstellung der Impulspausenzeit bzw. zur Aktivierung/Deaktivierung der Bewegungsanzeige über die integrierte grüne LED.



LED ON: \*  
 LED OFF: o

9s / LED ON ...  
 9s / LED OFF ...  
 2s / LED OFF ...  
 2s / LED ON ...

**Hinweis:** Die Impuls-Pausenzeit ist standardmässig auf 2 Sekunden eingestellt. Bei speziellen Anwendungen kann die Pausenzeit auf 9 Sekunden erhöht werden. Die Pausenzeit sollte auch dann auf 9 Sekunden eingestellt werden, wenn Slave-Geräte zusammen mit Tastern an derselben R-Klemme eines Master-Gerätes eingesetzt werden, welche über keine separate Klemme für Tasten-Impulse verfügen (z.B. Master 2C).

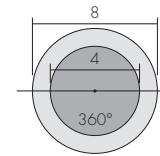
### Bewegungsanzeige (grüne LED)

LED ON: Die grüne LED leuchtet kurz auf bei jeder erkannten Bewegung.

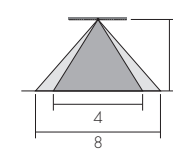
LED OFF: Die grüne LED ist ausgeschaltet

## 4 Erfassungsbereich

### Aufsicht



### Seitenansicht

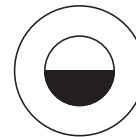


- Reichweite bei seitlichem Vorbeigehen Ø ca. 8 m\*
- Reichweite bei direktem Draufzugehen Ø ca. 4 m\*

\* Werte gültig bei empfohlener Montagehöhe von ca. 2,5 bis 3 m. Kleinere Montagehöhen reduzieren die erzielte Reichweite. Grössere Montagehöhen erhöhen die Reichweite bei gleichzeitig reduzierter Empfindlichkeit.

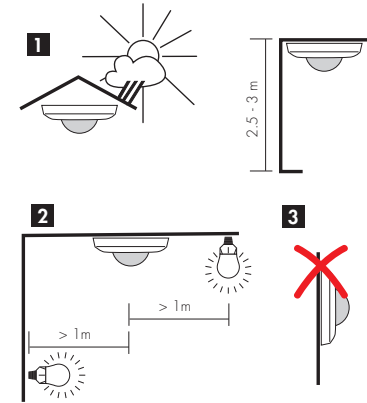
Das Gerät misst die Wärmestrahlung von Personen oder anderen Wärmequellen (z.B. Tiere, Fahrzeuge etc.), die sich im Erfassungsbereich bewegen. Die erzielte Reichweite ist in grossem Masse von der Bewegungsrichtung der Wärmequelle und der Montagehöhe des Gerätes abhängig.

## 5 Ausgrenzen von Störquellen



Abdeckclips zur Einschränkung des Erfassungsbereiches auf 180°

## 6 Montageort



- 1) Gerät an einem geschützten Ort montieren bei Deckenmontage auf ca. 2,5 bis 3 m Höhe. Bei der Wahl des Montageortes auf freie Sicht achten, da Infrarot-Strahlen keine festen Gegenstände - auch keine Glasscheiben - durchdringen können.
- 2) Mindestabstand zur geschalteten Beleuchtung frontal oder seitlich zum Gerät: 1 m
- 3) Unfachgerechte Montage bzw. nicht bestimmungsgemäßer Einsatz behindert bzw. verunmöglicht den einwandfreien Betrieb des Gerätes.

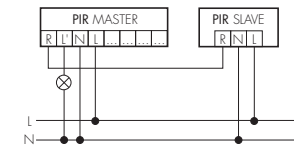
## 7 Schaltbilder

### Achtung 230 V



Alle Arbeiten am 230 V Netz dürfen nur durch den Fachmann ausgeführt werden! Vor der Installation Netz abschalten.

### MASTER-/SLAVE-Betrieb



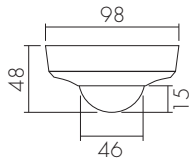
Mit Hilfe von Slave-Geräten kann der Erfassungsbereich eines Master-Gerätes vergrössert werden.

**Achtung:** Das Master-Gerät muss immer an der dunkelsten Stelle montiert werden. Das detaillierte Schaltbild der Master-Slave-Schaltung wird jeweils beim entsprechenden Master-Gerät beschrieben. Es wird empfohlen, nicht mehr als 10 Slave-Geräte an einem Master-Gerät zu betreiben.

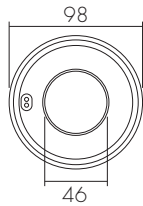
## 8 Abmessungen (mm)

### Version für Aufputz-Montage (AP)

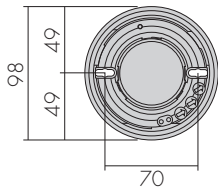
Seitenansicht



Frontseite

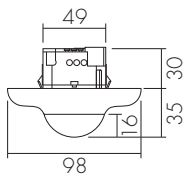


Rückseite

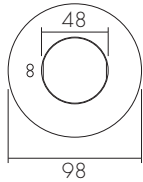


### Version für Unterputz-Montage (UP)

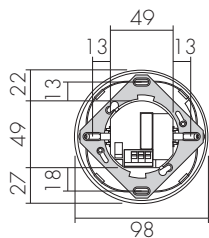
Seitenansicht



Frontseite

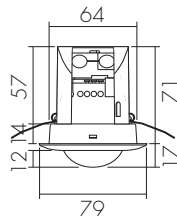


Rückseite

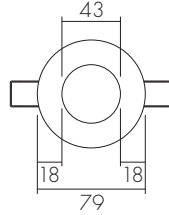


## Version für den Einbau in Hohldecken (DE)

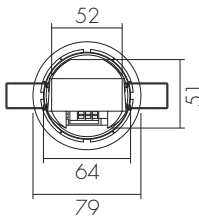
Seitenansicht



Frontseite

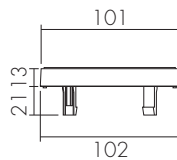


Rückseite

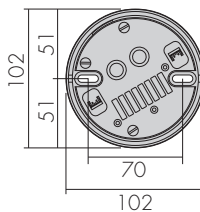


### NAP-Sockel für PD2 360 AP

Seitenansicht



Frontseite



## 9 Technische Daten

**Spannungsversorgung:** 230 V +/- 10 %  
**Erfassungsbereich:** 360°  
**Reichweite:** Ø 8 m bei seitlichem Vorbeigehen (tangential), Ø 4 m bei direktem Draufzugehen (radial), Ø 4 m für sitzende Personen  
**Montagehöhe empfohlen:** 2,5 bis 3 m (max. 10 m)  
**Schaltausgang:** Schaltkontakt: Triac, Schaltleistung: 2 VA (cos φ=1), Nachlaufzeit: Impuls (Dauer nicht veränderbar)  
**Impulsfunktion:** Ja, einstellbare Pausenzeit  
**Schutzart/-klasse:** IP20/II/CE  
**Betriebstemperatur:** -25 °C bis +55 °C  
**Gehäuse:** UV-stabilisiertes Polycarbonat

## 10 Artikel/E-Nr.

PD2 360 AP Master 1C, weiss	535 930 015
PD2 360 AP Master 2C, weiss	535 930 005
PD2 360 AP Slave, weiss	535 930 105
PD2 360 UP Master 1C, weiss	535 930 215
PD2 360 UP Master 2C, weiss	535 930 205
PD2 360 UP Slave, weiss	535 930 305
PD2 360 DE Master 1C, weiss	535 930 415
PD2 360 DE Master 2C, weiss	535 930 405
PD2 360 DE Slave, weiss	535 930 505
PD2 180 UP Master 1C EDI, weiss	535 932 125
PD2 180 UP Master 2C EDI, weiss	535 932 225
PD2 180 UP Slave EDI, weiss	535 933 025
PD2 MAX UP Master 1C, weiss	535 931 115
PD2 MAX UP Master 2C, weiss	535 931 105
PD2 MAX UP Slave, weiss	535 931 205
PD9 360 Master	535 932 404
PD9 360 Slave	535 935 404
IR-RC, IR-Fernbedienung	535 949 005
IR-PD-Mini, IR-Fernbedienung, klein	535 949 035
BSK-PD, Ballschutzkorb, weiss	535 998 275
IPS-PD2, NAP-Sockel für PD2 360 AP	535 985 900
APG-PD-24M, AP-Sockel für PD2 MAX UP	535 939 000
RC-LG, Entstörkondensator	578 500 009

## 11 Fehleranalyse und Behebung

### Funktionsprüfung

Falls Zweifel bezüglich der korrekten Funktion des Slave-Präsenzmelders bestehen, kann mit einfachen Mitteln das korrekte Arbeiten des Gerätes überprüft werden. Das Slave-Gerät sendet bei erkannter Bewegung zyklisch ein 230 V-Signal von 2 Sekunden Dauer über die Klemme «R» an das angeschlossene Master-Gerät. Das 230 V-Signal kann mit Hilfe eines handelsüblichen Spannungsmessgerätes zwischen den Klemmen «R» und «N» überprüft werden. Im Fehlerfall sendet das Gerät entweder keinen Impuls bzw. allenfalls ein Dauersignal.

### Die Reichweite der Bewegungserfassung ist zu klein

**Der Detektor ist zu hoch/zu tief montiert oder es wird direkt auf das Gerät zugegangen:** Gegebenenfalls Befestigungshöhe/Montageort korrigieren (siehe «Erfassungsbereich» bzw. «Montageort»).

## 12 Garantie

Luxomat Produkte werden mit den modernsten Geräten produziert und sind werkseitig geprüft. Sollte dennoch ein Mangel auftreten, leistet der Hersteller in nachfolgendem Umfang Gewähr.

**Dauer:** Die Dauer der Garantie richtet sich nach den gesetzlichen Richtlinien.

**Umfang:** Das Gerät wird vom Hersteller in seinem Werk nach seiner Wahl unentgeltlich ausgebessert oder neu gefertigt, wenn es innerhalb der Garantiefrist nachweisbar wegen eines Fertigungs- oder Materialfehlers unbrauchbar wird oder in seiner Brauchbarkeit erheblich beeinträchtigt ist.

**Ausschluss:** Die Garantie bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung oder Transportschäden, ferner nicht auf Schäden, die infolge Nichtbeachtung der Montageanleitung und nicht VDE-gemässer Installation entstanden. Der Hersteller haftet nicht für indirekte, Folge- und Vermögensschäden.

Im Gewährleistungsfall ist das Gerät zusammen mit dem Kaufbeleg, einer kurzen Beschreibung der Beanstandung und ausreichend frankiert an Swisslux AG zu senden.

**Achtung!** Ohne Kaufbeleg kann keine Garantieabwicklung erfolgen.

B.E.G. Vertrieb Schweiz:

**Swisslux AG**

Industriestrasse 8

CH-8618 Oetwil am See

Tel: 043 844 80 80

Fax: 043 844 80 81

E-Mail: info@swisslux.ch

Internet: <http://www.swisslux.ch>



K4.2-B9.2